

Die EPA soll von einer Klimaschutzbehörde zu einer Umweltschutzbehörde umgewandelt werden

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Februar 2018

CHRIS WHITE

Pruitt versucht, seine EPA von einer Behörde für den „Klimaschutz gegen die angeblich vom Menschen verursachte globale Erwärmung“ in eine Agentur zum Schutz der Umwelt und der öffentlichen Gesundheit zu überführen.

Die EPA hat sechs Unternehmen damit beauftragt, mehrere mit erstaunlich hohen Bleikonzentrationen und anderen Chemikalien kontaminierte Gebiete einer Stadt in Indiana zu reinigen. Die Angelegenheit ist den Behörden bereits seit 2015 bekannt.

Moskau erlebt einen absoluten Rekordschneefall und der Monat hat gerade erst begonnen.

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Februar 2018

Andreas Demmig – Quellen angegeben

Am Samstag, 3. Februar wurde um 21:00 Uhr Moskauer Zeit, an der Basis Wetterstation bei ENEA [permanente Mehrzweck Messe und Freizeitpark] ein Schneefall im Äquivalent von 38mm Regen aufgezeichnet (knapp 50 cm Neuschnee) . Die Niederschlagsmenge vom 3. Februar 1957 wurde übertroffen, ein absoluter Rekord. Das waren mehr als 100% der durchschnittlichen, monatlichen Niederschlagsmenge.

Umweltaktivisten plädieren auf

Meinungsfreiheit, damit sie nicht für Öko-Terrorismus angeklagt werden

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Februar 2018

CHRIS WHITE

Eine Anwältin der radikalen Umweltorganisation Earth First! (Erde zuerst!) behauptet, dass diese Gruppe im Wesentlichen unberührt ist von Anklagen, wenn ihre Mitglieder Energieprojekte sabotieren – Verleumdungen, Gewalttätigkeiten und Zerstörungen fallen unter Meinungsfreiheit.

Wissenschaftler klagt gegen die Universität, die Fakten als unkollegial beanstandete

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Februar 2018

MICHAEL BASTASCH

Professor Peter Ridd, ein bekannter Korallenriffexperte, verklagt eine australische Universität, weil er seine akademische Freiheit verletzt sieht, indem er die Universität dafür kritisiert, dass er den „Hype“ über den „Tod“ des Great Barrier Reef in seinen Forschungen nicht bestätigt habe.

US-Ölproduktion erreicht historischen Meilenstein – 10 Millionen Barrel pro Tag

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Februar 2018

MICHAEL BASTASCH

Die US-amerikanische Ölförderung hat im letzten November einen historischen Meilenstein erreicht und mehr als 10 Millionen Barrel Rohöl pro Tag aus dem Boden gefördert.

[Der Kurzbericht ist ergänzt durch aktuelle Zahlen bzw. Grafiken des Energieministeriums. Aufschlussreich auch die neu hinzugekommenen Gebiete der USA, die auf Energieressourcen untersucht wurden]